Hänsel und Gretel REMASTERED

MELT - Mehrsprachiges Lesetheater

Juni 2016

MELT-Mitarbeiterinnen:

Jennifer Denkinger

Prof. Dr. Ute Massler

Plattdeutsche Übertragung: Institut für niederdeutsche Sprache e.V.

## Szene: Hänsel und Gretel REMASTERED

|  |  |
| --- | --- |
| **Sprecherrollen** | **Verteilung der Rollen auf Lernende** |
| Erzähler/in 1Erzähler/in 2HänselGretelThe old lady | S 1: Erzähler/in 1 (Hochdeutsch)S 2: Erzähler/in 2 (Plattdeutsch)S 3: Hänsel (Plattdeutsch)S 4: Gretel (Plattdeutsch)S 5: The old Lady (Englisch) |

|  |  |
| --- | --- |
| Erzähler/in 1 | Nach einer sehr ungemütlichen Nacht auf dem nassen Moos wachte Hänsel auf. Verwirrt schaute er um sich. |
| Hänsel | „To’n Düvel ok? Wat is passeert? Gretel, waak op! GRETEL!!“ |
| Erzähler/in 2 | Mit einem sehr unsanften Wachrütteln wachte auch Gretel auf und rieb sich verschlafen die Augen. |
| Gretel | „Bölk hier nich so rüm. Ik bün nich doof, du lüttje... tööv, wo sünd wi?“ |
| Hänsel | „Uns leve Steefmudder, de ole Draken, hett uns jüst in dat Holt utsett. Hier lees dat.“ |
|  1 | Hänsel übergab Gretel den Brief der Stiefmutter, stand auf und versuchte seine Hose von dem Dreck des Waldbodens zu befreien. |
| Erzähler/in 2 | Gretels Augen wurden immer größer, als sie den Brief durchlas. Wütend warf sie den Brief zu Boden. |
| Gretel | „De ole Hex! Se will uns loswarrn.“ |
| Hänsel | „Dat dee mi nix utmaken, wenn se di utsetten dee. Aver mi? Wo kann se dat?“ |
| Gretel | „Du büst mal wedder to un to fründlich, leve Broder. Man, wo kaamt wi hier rut?“ |
| Erzähler/in 1 | Aufgeregt durchsuchte Gretel ihre Hosentaschen und fand … nichts. |
| Erzähler/in 2 | Auch Hänsel durchsuchte seine Hosentaschen. Mit einem breiten Grinsen holte er sein Smartphone hervor. |
| Hänsel | „Uns Steefmudder kann recht so’n Aas ween, aver se is nienich fründlich.“ |
| Erzähler/in 1 | Triumphierend versuchte Hänsel Google Maps zu öffnen, doch es tat sich nichts. |
| Hänsel | „Wat’n Schiet ok! Keen Internet!“ |
| Gretel | „Versöök dat bi de Polizei ... oder bi dat Kinnerhölpswark!“ |
| Hänsel | „Dat löppt nich. Ik kann nich een Naricht hier in’t Holt verschicken!“ |
| Gretel | „Kreihenschiet! Ik mütt hier rut! Anners krieg ik den letzten DeeI vun Game of Thrones nich to sehn. Laat uns in en Richt gahn, bet wi en Padd oder en Straat finnen doot.“ |
| Erzähler/in 1 | Und so schlenderten die beiden, dreckig und durchgeweicht, durch den Wald. Obwohl sie versuchten immer in die gleiche Richtung zu laufen, liefen sie nur im Kreis. |
| Erzähler/in 2 | Hänsel und Gretel verliefen sich immer tiefer im düsteren Wald. Auf einmal vibrierte Hänsels Hose und ein leises „Ping“ ertönte. |
| Hänsel | „Dat glöövst du nich… Ik heff en WIFI-SIGNAL!“ |
| Gretel | „Hänsel, kiek mal! Dor is en lütt Huus achter de Bööm!“ |
| Erzähler/in 1 | Sie gingen ein paar Schritte weiter in Richtung des Wifi-Signals und tatsächlich… hinter einigen Bäumen versteckt befand sich ein kleines Häuschen. |
| Hänsel | „Manninnetünn! Ik bruuk dat Passwoort för’t Internet. Ik hööp, dor is een tohuus.“ |
| Erzähler/in 2 | Schnell liefen Hänsel und Gretel zu dem kleinen Holzhäuschen und klopften an der Türe. |
| The old Lady | „Chatting, chatting, standby – who tries to steal my wifi?“ |
| Gretel | „Wat hett se seggt?“ |
| Hänsel | „Ahn dat nich. Wi bruukt dat dösige Passwoort, dat wi na Huus kamen köönt.“ |
| Erzähler/in 1 | Eine alte Frau mit einem Frettchen auf ihrer Schulter öffnete die Türe. Sie grinste die beiden mit ihren Goldzähnen an. |
| The old Lady | „Good morning you little juicy looking fellows. Come in and warm yourselves up. You’ll freeze to death in these cold woods.“ |
| Hänsel | „Hett se saftig to uns seggt?“ |
| Gretel | „Wi hebbt uns in’t Holt verlopen un mööt den Weg na Huus finnen. Köönt wi dien W-Lan kriegen?“ |
| The old Lady | „Sure, sure. But I have to search for the password first. Just sit down on the couch and make yourselves comfortable. I’m watching Game of Thrones at the moment, but you can change the channel if you like.“ |
| Gretel | „Game of Thrones? Is dat wohr? Lady, du büst ja ganz un gor gräsig geniaal.“ |
| Erzähler/in 2 | Gretel machte es sich gleich auf dem Sofa der alten Frau gemütlich und schien alles um sie herum ausgeblendet zu haben. |

## Szene: Hänsel und Gretel REMASTERED

|  |  |
| --- | --- |
| **Sprecherrollen** | **Verteilung der Rollen auf Lernende** |
| Erzähler/in 1Erzähler/in 2HänselGretelThe old Lady | S 1: Erzähler/in 1 (Deutsch)S 2: Erzähler/in 2 (Deutsch)S 3: Hänsel (Plattdeutsch)S 4: Gretel (Plattdeutsch)S 5: The old Lady (Englisch) |

|  |  |
| --- | --- |
| Hänsel | „Gretel, mi dücht, wi schullen tosehn, dat wi afhaut, wenn wi in’t Nett rinkamen sünd.“ |
| Gretel | „Chill mal, Hänsel. Woso büst du so jachtig na to Huus?“ |
| The old Lady | „So, Hänsel and Gretel are your names. That’s good to know for the recipe. Hänsel, do you know how the Xbox One works? I bought it the other day for my grandkids and can’t get it working.“ |
| Hänsel | “Wat för’n Rezept? Tööv ... hest du seggt Xbox Een? Kloor doch! Wat för Spele hest du denn?“ |
| The old Lady | „I can’t remember. I brought everything down to the basement. Follow me, would you?“ |
| Erzähler/in 1 | Und so folgte Hänsel der alten Frau in den Keller. In einem der Kellerräume befanden sich ein großer Fernseher, eine kleine Couch, eine Xbox One und viel Gerümpel. |
| Erzähler/in 2 | Als Hänsel den Raum betrat, schloss die alte Frau die Türe hinter ihm und sperrte ihn ein. Er war gefangen. |
| Hänsel | „To Hölp!! Kann jichtenseen mi hören? Ik bidd jo, hölpt mi!“ |
| Erzähler/in 1 | Doch niemand konnte Hänsels Schreie hören. Viele Monate waren vergangen, seit Hänsel und Gretel das Haus der alten Frau betraten. |
| Erzähler/in 2 | Gretel wurde immer fetter, da sie morgens bis abends Netflix-Serien anschaute und nebenher alles aß, was die alte Frau ihr gab. |
| Erzähler/in 1 | Hänsel dagegen wurde immer muskulöser, da er in seinem kleinen Kellerraum Bauch-Beine-Po-Training machte und Ravioli Konserven als Gewichte nutzte. |

|  |  |
| --- | --- |
| Hänsel | „Negenhunnertachtunnegentig, negenhunnertnegenunnegentig, en dusend… Ik mütt hier rut!!” |
| Erzähler/in 2 | Doch ahnte Hänsel nicht, dass die alte Frau etwas ganz anderes mit ihm und seiner Schwester vorhatte. Eines Tages schickte die alte Frau Gretel in ihren Garten, um Gemüse für ihre geplante Barbecue-Party zu ernten. |
| Gretel | „Woso mütt ik jümmers dat Grööntüügs reinmaken? Woso maakt Hänsel nienich wat? Wo is he al wedder hen?” |
| Erzähler/in 1 | Doch während sie ein paar Kartoffeln ausgrub, machte sie eine schwerwiegende Entdeckung. |
| Gretel | „Wat to’n Düvel is dat? Is dat? Oh nee ok doch!! Dat is en Tähn!” |
| Erzähler/in 2 | Nervös grub Gretel tiefer. |
| Gretel | „Dat is en Knaken von … en Minschen! Un noch een! Dat hett se meent, vunwegen dat wi saftig weren. Se will uns opfreten!“ |
| Hänsel | „Gretel? Büst du dat?“ |
| Erzähler/in 1 | Hänsels Stimme hallte durch den Garten der alten Frau. Gretel drehte sich um und versuchte dem Klang ihres Bruders zu folgen. |
| Hänsel | „Ik bün hier ünnen. In’n Keller, kiek mal hendaal!“ |
| Erzähler/in 2 | Gretel entdeckte ein winzig kleines Fenster am Fuße der Hausmauer. |
| Gretel | „Wat maakst du dor? Wi mööt sehn, dat wi hier weg kaamt! Ik glööv de ole Daam is en Kannibalen!“ |
| Hänsel | „En Kannibalen? As en Minschenfreter-Kannibalen? So as Hannibal de Kannibal?“ |
| Gretel | „Genau. Jüst so as Hannibal Lecter vun den Film wo de Lämmer swiegen doot! Wat maakt wi nu?“ |
| Erzähler/in 1 | Lange grübelten die beiden und entwickelten viele Fluchtpläne, die sie aber schnell wieder verwarfen. Einer schien unmöglicher als der andere. |

|  |  |
| --- | --- |
| Erzähler/in 2 | Doch plötzlich kam Gretel die rettende Idee. Sie grinste über beide Ohren. |
| Gretel | „De ole Hex hett maakt vunnamiddag en Grill-Party. Se hett jüst over Facebook inlaadt. Dor kaamt förwiss dusende vun Lüüd.“ |
| Hänsel | „Is wohr? Se lett di bestimmt nich rut. Un wenn dat dat gröttste Fest vun’t ganze Johrhunnert is. Du kannst liekers nüms üm Hölp fragen.“ |
| Gretel | „Ik weet dat woll. Se sparrt mi bestimmt in de Bessenkamer in. Dor is en lütt Finster, wat een vun den Goorn sehn kann.“ |
| Erzähler/in 1 | Schnell erzählte sie ihrem Bruder von ihrer Idee und kehrte mit dem Gemüse zurück ins Innere des Hauses. |

3. Szene: **Hänsel und Gretel REMASTERED**

|  |  |
| --- | --- |
| **Sprecherrollen** | **Verteilung der Rollen auf Lernende** |
| Erzähler/in 1Erzähler/in 2HänselGretelThe old LadyThe Dad | S 1: Erzähler/in 1 (Deutsch)S 2: Erzähler/in 2 (Deutsch)S 3: Hänsel (Englisch)S 4: Gretel (Englisch)S 5: The old Lady (Englisch)S 6: The Dad (Englisch) |

|  |  |
| --- | --- |
| Erzähler/in 2 | Der alten Frau fiel es gar nicht auf, dass Gretel so lange weg war. Zu abgelenkt war sie mit den Vorbereitungen für ihre Grillparty. |
| The old Lady | „Be a good girl and slice the vegetables, would you?“ |
| Gretel | „Wiss doch. Ik bün dor al bi.“ |
| Erzähler/in 1 | Gretel tat, was die alte Frau von ihr verlangte, doch musste sie bei dem Gedanken an ihre gemeinsame Flucht heimlich schmunzeln. |
| Erzähler/in 2 | Die alte Frau bemerkte Gretels grinsendes Gesicht überhaupt nicht. Zu vertieft war sie in die Verfeinerung ihrer Rezepte. Unauffällig spickelte Gretel auf eines der Rezepte. |
| Gretel | „Hänsel-Spareribs?!“ |
| The old Lady | „What did you say, dear?” |
| Gretel | „Hasel-Chips! Se weet doch, de Chips mit den Smack vun Hasselnööt, dat kunn doch en feinen Snack för de Grill-Party ween!“ |
| The old Lady | „Nonsense! Don’t waste your thoughts on this kind of stuff and go outside to start the barbecue!“ |
| Erzähler/in 1 | Nervös lief Gretel in den Garten und heizte den gut zwei Meter großen amerikanischen Grill an. |
| The old Lady | „Gretel, please stay right next to the barbecue for the next ten minutes. Sometimes the flames go out; I need you to watch out for that.“ |
| Erzähler/in 2 | Während die alte Frau Gretel ihre Anweisungen zurief, lief sie in ihren kleinen Gartenschuppen und holte eine Kettensäge heraus. |
| Erzähler/in 1 | Gretels Herz raste immer schneller. Sie wusste genau, was die alte Frau mit der Säge vorhatte. |

|  |  |
| --- | --- |
| Gretel | „Holt stop! Ik glööv de Grill is ut. Ik weet nich, wo ik dat Dings wedder in Gangen kriegen kann!“ |
| Erzähler/in 2 | Mit einem lauten Seufzer legte die alte Frau ihre Kettensäge ab und lief zu Gretel. |
| Gretel | „Ik glööv, dat is dat Ventil dor binnen!“ |
| Erzähler/in 1 | Die alte Frau hob die Abdeckung des Grills hoch und schaute tief hinein. Mit einem lauten… |
| Gretel | … „Heeeeeei-jaaa“… |
| Erzähler/in 2 | … gab Gretel der alten Frau einen Kick und stieß sie so in das Innere des Grills. Schnell verschloss Gretel den Deckel und drehte die Temperatur auf höchste Stufe. |
| Gretel | „Fief Johr Karate-Stünnen maakt sik op eenmal betahlt!“ |
| Erzähler/in 1 | Nachdem sich Gretel sicher war, dass definitiv KEINE Gefahr mehr von dem alten Brathuhn – Verzeihung – der alten Frau ausging, befreite sie ihren Bruder. |
| Hänsel | „Woneem is de ole Hex? Wo hest du den Slötel kregen? Un hest du sehn, wat ik för Muckis heff?“ |
| Erzähler/in 2 | In Ruhe erzählte Gretel ihrem Bruder, wie sie die alte Frau ausschaltete. So redeten sie stundenlang über die alte Frau und auch über alltägliche Dinge. |
| Erzähler/in 1 | Sie bemerkten gar nicht, dass sich der Garten langsam mit Menschen füllte. Erst als sie laute House-Musik hörten, liefen sie in den Garten. |
| The Dad | „Hänsel? Gretel?“ |
| Hänsel | „Vadder? Wat maakst du hier?“ |
| Erzähler/in 2 | Mit Tränen in den Augen liefen die beiden zu ihrem Vater und umarmten ihn so fest wie noch nie zuvor. |
| The Dad | „I thought you two were dead! I searched for months, but never found a single sign of life from you! Thank God my daily horoscope told me to try something new, so I went to this Facebook-Party.” |
| Erzähler/in 1 | Und so berichteten sie ihrem Vater von dem Plan ihrer Stiefmutter und ihrer Gefangenschaft bei der Kannibalin. |

|  |  |
| --- | --- |
| The Dad | „You don’t have to worry about your stepmother anymore. She died of food poisoning from eating a glutenfree, vegan lasagne at the new Hipster restaurant. It was right after you went missing, so I couldn’t ask her about you. I’m so sorry for everything!“ |
| HänselGretel | „Un so hebbt wi leevt glücklich un tofreed all de Daag.“ |